BBI Immobilien AG: Erfolgreiches Geschäftsjahr 2013 dank Portfolio-Optimierung und nachhaltiger Finanzierungsstruktur

- Umsatzzuwachs um 2,4 % auf 14,4 Mio. EUR (Vorjahr: 14,1 Mio. EUR)
- Weiterer Anstieg der Ertragskraft: Ergebnis vor Gewinnabführung um 31,1 % auf 3,5 Mio. EUR gesteigert

Ingolstadt, 18. März 2014 – Die BBI Bürgerliches Brauhaus Immobilien AG (BBI Immobilien AG), eine auf Bestandshaltung von Einzelhandelsimmobilien fokussierte Gesellschaft, konnte ihre Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2013 um 2,4 % auf 14,4 Mio. EUR steigern (Vorjahr: 14,1 Mio. EUR). Der Umsatzzuwachs resultierte zum einen aus den Mieterlösen der Kaufobjekte in Mühldorf am Inn und Moosburg an der Isar, die erstmals für das volle Geschäftsjahr zum Ergebnis beitrugen. Zum anderen ergab sich das Wachstum aus planmäßigen Mieterhöhungen im Rahmen der Anpassung indexbasierter Mietverträge. Im Rahmen der kontinuierlichen Portfoliooptimierung wurde in Ingolstadt ein Objekt verkauft, was zu einer deutlichen Erhöhung der sonstigen betrieblichen Erträge auf 0,8 Mio. EUR (Vorjahr: 0,1 Mio. EUR) führte.

Auch im Geschäftsjahr 2013 profitierte die BBI Immobilien AG von ihrer schlanken Kostenstruktur: Trotz höherer Grundsteuerzahlungen, Nebenkosten und Reparaturaufwendungen lag der Aufwand für vermietete Objekte (Materialaufwand) mit 1,5 Mio. EUR nur geringfügig höher als im Vorjahr mit 1,4 Mio. EUR. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen blieben im Vorjahresvergleich nahezu unverändert bei 4,7 Mio. EUR. Dagegen verbesserte sich das Zinsergebnis auf -4,9 Mio. EUR (Vorjahr: -5,1 Mio. EUR), wobei die Ersparnis aus planmäßigen Tilgungszahlungen und dem allgemein günstigen Zinsniveau resultierte.

Unter dem Strich erwirtschaftete die BBI Immobilien AG ein Ergebnis vor Gewinnabführung in Höhe von 3,5 Mio. EUR (Vorjahr: 2,6 Mio. EUR). Gegenüber dem Vorjahreswert entspricht dies einem Anstieg um 31,1 %.

Das gemäß den handelsrechtlichen Vorschriften (HGB) ermittelte Ergebnis wird aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages vollständig an die Mehrheitsaktionärin VIB Vermögen AG abgeführt.

„Das Geschäftsjahr 2013 war für die BBI Immobilien AG erneut erfolgreich. Wir konnten unser Ergebnis vor Gewinnabführung weiter deutlich steigern – von 2,6 Mio. EUR im Vorjahr auf nunmehr 3,5 Mio. EUR. Für das Jahr 2014 rechnen wir mit annähernd gleichbleibenden Umsatzerlösen zwischen 14,3 und 14,8 Mio. EUR sowie einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zwischen 3,3 und 3,8 Mio. EUR“, so Peter Schropp, Alleinvorstand der BBI Immobilien AG.

Der vollständige Geschäftsbericht 2013 der BBI Bürgerliches Brauhaus Immobilien AG steht ab dem 15. April 2014 auf der Webseite der Gesellschaft (www.bbi-immobilien-ag.de) im Bereich „Investor Relations“ zum Download zur Verfügung.

Kontakt

cometis AG
Patrick Ortner
Tel: +49 (0)611 – 205855-16
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: ortner@cometis.de

Unternehmensprofil

Die BBI Bürgerliches Brauhaus Immobilien AG (BBI Immobilien AG) ist im Jahr 2006 aus der Bürgerliches Brauhaus Ingolstadt AG mit ihrer traditionsreichen Tochtergesellschaft Herrnbräu GmbH & Co. KG hervorgegangen. Nach Übernahme des Immobilienbestands der Brauerei positioniert sich die BBI Immobilien AG als Bestandshalter für Gewerbeimmobilien im konsumentennahen Bereich. Hierzu zählen insbesondere Fachmarkt- und Einzelhandelszentren sowie SB-Märkte. Zum Immobilienportfolio zählen insgesamt 12 Objekte des Altbestands sowie 26 neu erworbene Immobilien. Diese weisen zum 31. Dezember 2013 insgesamt eine vermietbare Fläche von rund 160.090 m^2 auf und sind nahezu vollständig und zumeist langfristig vermietet.